

# Mittheilungen

## über die Verhandlungen des Landtags.

### II. Kammer.

N<sup>o</sup> 54.

Dresden, am 10. März

1894.

#### Vierundfünfzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 2. März 1894, Vormittags 10 Uhr.

#### Inhalt:

Registrandenvortrag von Nr. 425—432. — Entschuldigung.

— Wahl von drei Mitgliedern und zwei Stellvertretern für den Staatsgerichtshof. — Schlußberathung über den schriftlichen Bericht der Finanzdeputation A über Kap. 70 des Staatshaushaltsetats für 1894/95, Landesanstalten, und über eine Petition des Landesvereins für innere Mission, eine Unterstützung der Epileptischen-Anstalt in Kleinwachau betr. — Schlußberathung über den schriftlichen Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Beschwerde des Eisenbahnassistenten Ludwig Ferdinand Edler von der Planitz in Dresden, Schadenersatzanspruch an den königl. sächsischen Staatsfiskus betr. — Schlußberathung über den mündlichen Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition des pensionirten Schaffners August Friedrich Proke in Dresden, Pensionserhöhung betr. — Schlußberathung über den mündlichen Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition des Pfarrers Werner in Gröba und Genossen, Unterstützung zu Vertiefung der durch die Hafenanlagen daselbst versiegenden Brunnen betr. — Feststellung der Tagesordnung zur nächsten Sitzung.

Präsident:

Geh. Hofrath Ackermann.

Am Ministertische:

Die Herren Staatsminister von Thümmel, Dr. Schurig und von Meißsch sowie die Herren Regierungskommissare Geh. Rätthe Säppelt, Meusel, Sahn, geh.

II. R. (1. Abonnement.)

Finanzräthe Dr. Barchewitz, Dr. Ritterstädt, von Kirchbach und geh. Regierungsrath Dr. Freiherr von Bernewitz.

Anwesend 77 Mitglieder.

Präsident: Die Sitzung ist eröffnet. Ich bitte den Vortrag aus der Registrande zu geben.

(Nr. 425.) Antrag zum mündlichen beziehentlich anderweiten Berichte der Finanzdeputation A über den von der Ersten Kammer bei Kap. 79 Titel 19 des Staatshaushaltsetats gefaßten Beschluß über die Petitionen um Erhöhung des Lohnbeitragsatzes an die Gemeinden für das Schneeauswerfen auf den fiskalischen Straßen.

Präsident: Zur Schlußberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 426.) Antrag zum mündlichen Berichte der Rechenschaftsdeputation über das königl. Dekret Nr. 7, den Stand der Altersrentenbank betr.

Präsident: Zur Schlußberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 427.) Antrag zum mündlichen Berichte derselben Deputation, die von dem Landtagaussschusse zu Verwaltung der Staatsschulden auf die Jahre 1890 und 1891 abgelegten Rechnungen betr.

Präsident: Desgleichen.

(Nr. 428.) Protokollextrakt der Ersten Kammer über Abschnitt H des ordentlichen Staatshaushaltsetats für 1894/95, Departement des Kultus und öffentlichen Unterrichtes betreffend, Kap. 88 bis 101, sowie über die damit in Verbindung stehenden Titel 4, 5, 6 und 7 des außerordentlichen Staatshaushaltsetats und die zu Kap. 93, 94 und 95 eingegangenen Petitionen.

Präsident: Es liegen übereinstimmende Beschlüsse beider Kammern vor, darum zu den Akten.

(Nr. 429.) Protokollextrakt der Ersten Kammer über Kap. 22 bis 31 des Staatshaushaltsetats für 1894/95, Allgemeine Staatsbedürfnisse betr.

Präsident: Auch hier liegen übereinstimmende Beschlüsse beider Kammern vor. Zu den Akten.